



# GEMEINDE UND BÜRGER



## Mitteilungsblatt der Gemeinde Marklkofen

Marklkofen, 26. April 2012

Nr. 3/2012

### ***Bürgernetzwerk in der Gemeinde Marklkofen***

Am 22. März hatte der Seniorenbeauftragte und 2. Bürgermeister Otto Lommer zu einem Informationstreffen ins Rathaus eingeladen. Sein Thema: Das Ausloten eines ehrenamtlichen Bürgernetzwerks, welches für Senioren, aber auch andere Mitbürger der Gemeinde bestimmte Hilfen und Dienstleistungen im Alltag leistet. Unterstützt wird das geplante Projekt von Agathe Schreieder, Geschäftsführerin der Freiwilligen-Agentur Dingolfing sowie vom Ersten Vorsitzenden der Initiativgruppe Seniorenleitbild Helmut Heller.

Unter anderem galt es bei diesem ersten Treffen zu klären: Lassen sich Bürger vor Ort finden, die sich mit ihrer Zeit und ihrem individuellen Erfahrungsschatz einbringen würden? Was genau kann angeboten werden? Wie kann man einen solchen Service bekannt machen? Zwar war die Runde nicht allzu groß und dennoch kann von einem durchschlagenden Erfolg gesprochen werden, wie Otto Lommer am Ende erfreut feststellte. Zu Beginn ging er auf die aktuelle Lage insbesondere der älteren Gemeindebewohner ein, denn „der demografische Wandel ist mittlerweile auch bei uns verstärkt spürbar und bringt neue Herausforderungen vor allem in punkto Infrastruktur und Mobilität mit sich. Derzeit haben wir in Marklkofen circa 650 Mitbürgerinnen und Mitbürger über 65 Jahre, jedes Jahr werden es um die 20 mehr“. Die meisten von ihnen wünschen sich nichts sehnlicher, als ihren Lebensabend so lange wie irgend möglich selbstbestimmt in ihren eigenen vier Wänden zu verbringen. Doch gibt es nun einmal gesellschaftliche Entwicklungen, besonders auf dem Land, die diesem Wunsch erheblich im Wege stehen: Geschäfte wandern aus der Orts-

mitte ab und sind damit nicht mehr zu Fuß erreichbar. Familien werden immer kleiner. Früher lebten oft drei Generationen unter einem Dach, heute bleiben zahlreiche Ältere allein in ihrem Haus zurück, weil die Jungen zum Beispiel in eine Neubausiedlung ziehen oder sich weiter weg ansiedeln. Alles Trends, die Agathe Schreieder mit Blick auf ihre Arbeit im Landkreis nur bestätigen konnte. Zwar funktionieren vielerorts noch die traditionelle Nachbarschaftshilfe, aber auch dort können die Betroffenen aus mancherlei Gründen immer weniger mit regelmäßiger Zuwendung rechnen. „Wenn hier ein freiwilliges Netzwerk entsteht, an das sich die Menschen wenden können, um ihr tägliches Leben eigenständig zu meistern, ist das eine super Sache“. Von großem Vorteil ist, dass die Gemeinde voll hinter der Initiative steht. Otto Lommer betonte aber ausdrücklich, dass das Ganze als Ergänzung zu den Freizeit- und sonstigen Angeboten der hiesigen Vereine sowie dem familieninternen Engagement zu verstehen ist und keinesfalls als Konkurrenz dazu.



Die Bürgernetzwerk-Pioniere: (v.l.) Seniorenbeauftragter/2. Bürgermeister Otto Lommer, Tanja Lang, Corinna Aichner, Brigitte Bergmann, Konrad Ertl, Agathe Schreieder (Freiwilligenagentur), Werner Brandl.

Die Anwesenden - allesamt hoch motiviert - waren sich einig, dass man stattdessen Synergien schaffen und nutzen sollte. Als sie sich nacheinander vorstellten, wurde schnell klar, dass sie mit den Talenten und dem Erfahrungsschatz, den sie mitbringen, bestens ausgerüstet sind, um die Sache weiter voranzutreiben. Das Spektrum reicht vom beruflichen oder privaten Einsatz im sozialen Bereich bis hin zu praktischen Fähigkeiten, wie sie ständig gebraucht werden. Ihrer Meinung nach könnte zu ihrem künftigen Aufgabenfeld also durchaus auch die Unterstützung von Alleinerziehenden beziehungsweise jungen Familien zählen. In der momentanen Zusammensetzung ist zum Beispiel an Fahrdienste jeglicher Art (etwa zum Arzt, zum Einkaufen, zu Behörden), aktive Hilfe im Haushalt und Garten, kleinere handwerkliche Tätigkeiten, Hilfe bei Internetfragen sowie Freizeitaktivitäten wie Vorlesen, Spieelnachmittage, gemeinsames Kochen/Backen oder das Ausführen/Betreuen von Haustieren gedacht.

Nachdem in den wesentlichen Punkten Übereinstimmung herrschte, beschloss man, auf der Stelle Nägel mit Köpfen zu machen - mit anderen Worten, das Bürgernetzwerk zu konstituieren. Das Team hofft, dass die Gruppe regen Zulauf erfährt, wobei das Alter keinerlei Rolle spielt. Interessenten können sich im Rathaus unter der Telefonnummer 08732/9119-0 melden, um sich völlig unverbindlich zu informieren, um Auskunft über die nächsten Termine zu bekommen oder Wünsche und Anregungen vorzubringen. Auf dem Fischerfest-Seniorennachmittag wird sich das neue Netzwerk dann persönlich vorstellen.

### ***Maibaumfest im „Haus für Kinder“ in Marklkofen***

Nach 10 Jahren soll nun wieder ein Maibaum unseren Garten schmücken. Das Fest findet am Donnerstag, den 03. Mai um 16.00 Uhr statt. Höhepunkt wird das Aufstellen des geschmückten Maibaums sein. Anschließend werden die Kinder einen Tanz um den Maibaum aufführen und verschiedene Lieder singen. Der Elternbeirat wird mit Leberkäsemeln, Käsebrezen und Getränken wieder bestens für das leibliche Wohl sorgen.

Das Team und die Kinder des „Hauses für Kinder“ freuen sich auf ihr Kommen. Bei sehr schlechtem Wetter fällt das Fest aus.

### ***Jahreshauptversammlung Förderverein Kindergartenfreunde***

Am Mittwoch, den 16. Mai 2012 findet in der Taverne Akropolis in Marklkofen die Jahreshauptversammlung des Fördervereins Kindergartenfreunde e.V. Marklkofen statt. Beginn ist um 19.30 Uhr. Tagesordnungspunkte werden sein: Begrüßung, Tätigkeitsbericht, Kassenbericht, Prüfungsbericht der Kassenprüfer, Entlastung der Vorstandschaft einschließlich des Kassiers, Neuwahlen, Terminvorschau sowie Wünsche und Anträge. Es ergeht an die Bevölkerung herzliche Einladung.

### ***Ausbau Breitbandversorgung***

Nach Auskunft der Telekom wird die Nutzung des schnellen Internets aufgrund der Witterung erst ab dem 15. Juni möglich sein. Hintergrund sind die Stromanschlüsse für die neuen Gehäuse, in denen aktive Technik untergebracht ist. Voraussichtlich Ende Mai ist eine Informationsveranstaltung der Telekom vorgesehen, bei der die betroffenen Bürger über die künftige Nutzung informiert werden sollen. Genaueres wird noch rechtzeitig bekannt gegeben.

### ***Anschaffung einer Einstieghilfe für das Freibad***

Der Zweckverband hat vor kurzem die Anschaffung einer stationären Einstieghilfe beschlossen. Mit diesem Lifter können künftig Schwerbehinderte oder ältere Menschen, denen das Einsteigen ins Becken schwer fällt, ins Becken abgelassen werden. Es handelt sich dabei um einen seitlich und höhenmäßig beweglichen Stuhl. Es ist also ein Heben, Senken und Drehen möglich. Das Gerät kann vom Badegast (ohne fremde Hilfe) über eine Kabelhandsteuerung selber bedient werden. Da eine solche Investition rund 10.500 € kostet, ist denkbar, dass sich der Zweckverband angesichts der angespannten Finanzlage an die Geschäftsleute

wendet und um eine kleine Spende bittet. Natürlich ist man auch für eine finanzielle Unterstützung durch Privatleute dankbar.



Die Verbandsräte ließen sich das Gerät im vergangenen Jahr kurz vor dem Ende der Badesaison vorführen und waren davon begeistert. Die mobile Einstiegshilfe ist die einzige derartige Investition in den Bädern der weiteren Umgebung und wird voraussichtlich ab Ende Mai im Einsatz sein.

### ***Kindereintrag im Reisepass der Eltern bald ungültig***

Aufgrund europäischer Vorgaben müssen ab dem 26. Juni 2012 alle Kinder bei Reisen ins Ausland über ein eigenes Reisedokument verfügen. Kindereinträge im Reisepass der Eltern werden zu diesem Zeitpunkt ungültig und berechtigen das Kind nicht mehr zum Grenzübertritt. Für den Passinhaber selbst bleibt das Dokument uneingeschränkt gültig.

### ***Parken beim Feuerwehrhaus in Steinberg***

Es wird darauf hingewiesen, dass auf der Zufahrt und dem Vorplatz des Feuerwehrhauses Steinberg ein striktes Parkverbot besteht! Auch der beim Feuerwehrhaus vorhandene Parkplatz ist hauptsächlich für das Parken der Feuerwehrdienstleistenden bei Einsätzen vorgesehen.

Es wird gebeten, die Zufahrt und den Vorplatz freizuhalten, sowie die Parkplätze nur kurzzeitig zu benutzen.

### ***Deutscher Engagementpreis 2012***

Die Bundesfamilienministerin, der Generali Zukunftsfonds und das Bündnis für Gemeinnützigkeit rufen die Bevölkerung auf, bis zum 31. Mai ihre persönlichen Heldinnen und Helden für den Deutschen Engagementpreis 2012 unter [www.deutscher-engagementpreis.de](http://www.deutscher-engagementpreis.de) vorzuschlagen.

Um den Deutschen Engagementpreis kann man sich nicht selbst bewerben. Ob ehrenamtlicher Vereinsvorstand, engagiertes Unternehmen oder Nachbarschaftsinitiative: Die Bürgerinnen und Bürger bestimmen, wer nominiert wird. Seit 2009 wird die bundesweite Auszeichnung jährlich in den Kategorien Gemeinnütziger Dritter Sektor, Politik & Verwaltung, Einzelperson, Wirtschaft und 2012 in der Schwerpunktkategorie Engagement vor Ort verliehen. Eine Experten-Jury bestimmt die Preisträger, die Anfang Dezember 2012 im Rahmen einer feierlichen Preisverleihung in Berlin bekanntgegeben werden. Alle Nominierten nehmen zudem am Auswahlverfahren für den mit 10.000 Euro dotierten Publikumspreis teil. Im Oktober wählen die Bürgerinnen und Bürger den Gewinner aus einer Vorauswahl von zehn Finalisten auf der Website des Deutschen Engagementpreises.

In diesem Jahr wird mit einer Schwerpunktkategorie das Engagement vor Ort besonders gewürdigt, um dessen Wert und Vorbildcharakter stärker ins öffentliche Bewusstsein zu bringen.

### ***VdK-Sprechtage im Rathaus***

Der nächste VdK-Sprechtage im Rathaus findet am Dienstag, den 8. Mai von 8.00 Uhr bis 11.15 Uhr statt. Seit heuer wird nur noch alle zwei Monate ein Sprechtag im Rathaus abgehalten. Das Infoblatt mit den Terminen liegt in den Prospektständern auf.

## Öffnungszeiten

### Müllumladestation

Montag – Donnerstag 07.30 Uhr bis 12.00 Uhr  
12.30 Uhr bis 15.45 Uhr  
Freitag 07.30 Uhr bis 12.00 Uhr  
12.30 Uhr bis 14.30 Uhr

Telefon: 08732/6414

### Wertstoffhof und Kompostieranlage

Dienstag 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr  
Freitag 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr  
Samstag 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Die Öffnungszeiten sind auch auf der Homepage der Gemeinde [www.marklkofen.de](http://www.marklkofen.de) unter der Rubrik „Abfallbeseitigung“ zu finden.

## Chronik von Marklkofen im Rathaus erhältlich

Im Einwohnermeldeamt kann die Chronik von Ursula Lerbinger-Hecht über Marklkofen erworben werden. Sie kostet 10,- €.

## Bayerischer Pflegebeauftragter

Das Bayerische Staatsministerium hat Herrn Werner Zwick zum bayerischen Pflegebeauftragten ernannt. An ihn können sich alle vertrauensvoll wenden, wenn es um Missstände in der Pflege geht. Der Pflegebeauftragte ist unter [www.pflegebeauftragter.bayern.de](http://www.pflegebeauftragter.bayern.de) erreichbar. Außerdem besteht die Möglichkeit, über die kostenlose Rufnummer 0800-0114353 sein Anliegen rund um die Uhr vorzubringen.

## Veranstaltungskalender

### APRIL

#### Donnerstag, 26. April

- Infoveranstaltung „Energiewende vor Ort“, Betriebsbesichtigung Fa. Unterholzner-Photovoltaik um 18.00 Uhr in Gindlkofen, anschließend Vorträge im Gasthaus Al-

brecht-Kösbauer, Poxau, Veranstalter CSU Marklkofen und Steinberg

#### Samstag, 28. April

- Maibaumaufstellen des EC Poxau um 16.30 Uhr am Dorfplatz Poxau
- Abschlussfeier der Schießsaison 2011/2012 der Seeschützen Steinberg um 19.00 Uhr im Gasthaus Baumgartner, Warth

#### Sonntag, 29. April

- Erstkommunion um 9.30 Uhr in der Pfarrkirche Marklkofen

### MAI

#### Dienstag, 1. Mai

- „Fahrt in den Mai“ der Garten- und Naturfreunde Marklkofen, Radlausflug zur Schloßwirtschaft Gerzen, Abfahrt 13.00 Uhr beim Kuma

#### Donnerstag, 3. Mai

- Maibaumfest um 16.00 Uhr im Garten des Hauses für Kinder Marklkofen

#### Freitag, 4. Mai

- Maiandacht des Kindergarten Steinberg um 16.30 Uhr in Poxau, Kapelle am Kalvarienberg

#### Samstag, 5. Mai

- Floriani-Radl-Ausflug der FFW Poxau, Abfahrt um 10 Uhr am Dorfhaus in Aiglkofen

#### Sonntag, 06. Mai

- Erstkommunion um 9.30 Uhr in Steinberg

#### Mittwoch, 16. Mai

- Jahreshauptversammlung des Fördervereins Kindergartenfreunde Marklkofen e.V. um 19.30 Uhr beim „Griechen“ in Marklkofen

#### Donnerstag, 17. Mai

- Tagesausflug des VdK-Ortsverbandes Steinberg nach Krumau (Tschechien)
- Vereinsmeisterschaft (Einzel) des ESC Steinberg von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr im Vereinsheim des ESC
- Vereinsmeisterschaft (Doppel) des ESC Steinberg von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr im Vereinsheim des ESC

#### Sonntag, 20. Mai

- Saisonabschlussfeier des TSV Marklkofen, Abt. Fußball um 17.00 Uhr im Vereinsheim der Fußballer
- Saisonabschlussfeier des SV Steinberg (Senioren) um 17.00 Uhr im Sportheim

Verantwortlich: Gemeinde Marklkofen, 1. Bgm. Geltinger, Bahnhofstraße 5, 84163 Marklkofen, Tel. 08732/9119-0

**Nachdruck verboten**

